

Hettich

Europa-Roadshow 2023 zeigt die Top-Innovationen

Donnerstag, 02.03.2023



Für die Kunden auf dem Weg durch ganz Europa: "Hettich on tour" bringt die Top-Neuheiten direkt zu Verarbeitern und Fachhändlern. Foto: Hettich

Hettich hat seine neue Staffel von „Hettich on tour“ gestartet. Die Europa-Roadshow 2023 zeigt die Top-Innovationen des Beschlagspezialisten.

Hettich will es seinen Partnern aus Handwerk, Handel und Industrie leicht machen: Damit das komplette Team in Werkstatt und Produktion die aktuellen Produkt-Highlights persönlich testen kann, kommt der Beschlagspezialist mit seiner rollenden Neuheiten-Schau direkt bis vor die Haustür. Seit 2020 läuft das kundennahe Format „Hettich on tour“, jetzt ist die vierte Staffel gestartet: Von März bis November 2023 reisen zwei kompakte Hettich-Fahrzeuge wieder quer durch Europa. Und haben von Portugal bis Litauen die neuesten Produkt-Highlights von Hettich im Gepäck.

Im letzten Jahr war Hettich ebenfalls mit zwei Transportern auf dem Kontinent unterwegs: Mehr als 80.000 gefahrene Kilometer, hunderte Termine und unendlich viele Gespräche mit Kunden und Partnern von Norwegen bis Italien und von Belgien bis Polen zeigen die anhaltende Attraktivität von „Hettich on tour“.

Nach einer kurzen Winterpause gehen die beiden Fahrzeuge jetzt mit der aktualisierten Produktschau auf große Fahrt. Alle gezeigten Lösungen dürfen vor Ort direkt ausprobiert werden. Und wer noch mehr erfahren will, kann über den Touchscreen im „Hettich on tour“-Transporter weitere Informationen zu den Produkten, zur einfachen Konstruktion und Montage, zu nützlichen digitalen Services oder auch zum „Hettich eShop“ abrufen.

Effizient und nachhaltig unterwegs

„Hettich on tour“ soll möglichst nachhaltig durchgeführt werden: Um die Energie-Ressourcen bei den Gastgebern zu schonen, können die Tour-Transporter an jeder Station grundsätzlich ohne Stromanschluss auskommen. Eine Photovoltaik-Anlage auf dem Dach macht die Fahrzeuge autark. Zwar lässt sich die Europatour noch nicht komplett mit E-Transportern durchführen, doch bei Planung und Dispo wird sehr bewusst darauf geachtet, die beiden Fahrzeuge effizient einzusetzen. Das heißt: Möglichst wenige Kilometer für möglichst viele Kundentermine. Kurze Transfers zwischen den Ländern kommen nicht nur den Mitarbeitern zugute, sondern auch der Umwelt.

Online informiert: Die Tour-Landingpage

Und wohin geht dieses Jahr die Reise? „Hettich on tour“ startet 2023 in Süddeutschland und Portugal, danach stehen die Tschechische Republik, die Niederlande und Belgien sowie Österreich, Italien und die Schweiz auf dem Programm. Außerdem geht es nach Litauen und Ungarn, und nach dem Sommer werden dann Norddeutschland sowie Rumänien und die Slowakei besucht, bevor die Tour im November wieder in Süddeutschland endet.

Wo und wann „Hettich on Tour“ jeweils Station macht, lässt sich auf der Landingpage <http://www.hettich.com/short/afcb2n> verfolgen. Hier stehen auch weiterführende Produktinformationen zur Verfügung. So können interessierte Kunden und Partner die Top-Neuheiten von Hettich näher kennenlernen oder sich auf den Tourbesuch vorbereiten, zum Beispiel bei speziellen Fragen zu den Produkten, zur Verarbeitung oder zur Montage. Die „Hettich on tour“-Ziele werden ebenfalls in der Newsbox auf www.hettich.com bekannt gegeben, und die Teams werden über die Social-Media-Kanäle von Hettich bis zum Herbst über ihre Eindrücke während der Europa-Roadshow berichten.

Europa-Roadshow 2023 zeigt die Top-Innovationen